

Antje Kluth

Blaue Glücksorte Düsseldorf

Fahr raus & tauch ein







Liebe Glücksuchende,

vor über 40 Jahren wurde Düsseldorf zu meiner neuen Heimat, wo ich seither lebe und mich die besondere Mischung aus Niederrhein und Bergischem Land immer wieder neu verzaubert. Die Ufer der flachen Rheinregion sind ein Paradies zum Radfahren, während sanfte Hügel, Berge und Bachtäler Wandererherzen höherschlagen lassen. Mitten durch die Stadt verbreitet ein Flussdelta sein Wasser und bereichert die Natur mit Seen, Weihern und Teichen, herrlichen Wasserparks und traumhaften Vogelschutzgebieten. Entsprechend grün ist es überall, und das stimmt die hier lebenden Menschen in ein fröhliches Miteinander, wie es dem geselligen Niederrheiner Naturell entspricht. Es wird zu jeder möglichen Gelegenheit gefeiert und viel Zeit draußen verbracht. Zu den unerschöpflich vielfältigen Angeboten zählen Wasserspaß beim Surfyoga oder Entenrennen genauso wie Wellenreiten in der größten Indoor-Surfhalle der Welt. Wer es ruhiger mag, genießt die hellen Sandstrände, unternimmt Kräuterwanderungen am Deich, chillt im Liegestuhl mit Hawaiifeeling, übernachtet im Hausboot oder entspannt beim Beobachten von Modellbooten und echten Schiffen. Von Leuchtturm bis Hubbrücke, vom Wasserschloss bis Freiluft-Kino am Rhein bleiben keine Wünsche offen. Machen Sie sich mit mir auf den Weg in Stadtteile, die Sie noch nie besucht haben, und nehmen Sie meine 80 Glücksgeschichten als Anregung, Ihre eigenen wasserblauen Glücksorte zu entdecken.

Ihre Antje Kluth



Deine Glücksorte ... *

1	Vom Fischerjungen Volmari Auf dem Geschichtswanderweg in Volmerswerth8	11	Unterwasser-Wunder Ausflug zum Aquazoo Löbbecke Museum in Stockum	.28
2	Wo Knie atmen Heltorfer Schlosspark Dickebusch in Angermund10	12	Weißer Sand überall Chillen am Rheinstrand im Hafen	.30
3	Sonntags in Düsseldorf RC-Skipper am Benrather Schlossweiher12	13)	Erlebnis Deichbaden Im Kräuterhafen von Volmerswerth	.32
4	Gewässerrettung Spaziergang um den Zamek-See14	14	Im ältesten Stadtteil Auf der Rheinpromenade in Kaiserswerth	.34
5	Ungeheuerlich schön Bei der lustigen Nessy-Family in Bilk16	15)	Am blau-grünen Cityring Vogelvielfalt am Schwanenhaus im Hofgarten	.36
6	Spaziergang mit Ohrwurm Der Sieben-Brücken-Weg im Eller Forst18	16	Lebensgefühl Natur Wandern im Rotthäuser Bachtal in Erkrath	.38
7	Wo Künstler arbeiten Im Reisholzer Hafen von Holthausen	17	Treideln am Rhein Leinpfad zum Haus Werth in Wittlaer	40
8	Brehms Vermächtnis Frei lebende Tiere im Zoopark	18	Tierische Teichpflege Kanadische Gänse im Südpark	.42
9	Wie im Märchen Im Inselpark von Schloss Eller24	19	Zum Hundertsten Joseph-Beuys-Kopf an der Löricker Stadtgrenze	.44
10	Glück für Flossentiere Die Fischtreppe im Brückerbach in Wersten 26	20	Wasserspaß mit Fellnasen Lustiges Hundeschwimmen im Strandhad Lörick	46





(21)	Erlebnisort Flussteilung An der Düsselscheide in Vennhausen48	(31)	Geisterspuk am Rhein Schifffahrtmuseum im Schlossturm der Altstadt68
22	Fröhliche Himmelsstürmer Drachenpiloten am Rheinufer in Oberkassel50	32	Lifestyle-Welt am Wasser Wahrzeichen Kö-Bogen im Stadtzentrum
23	Golfen für alle GSV mit Rheinblick auf der Lausward im Hafen52	33	Vom Reiher und Blesshuhn Eine Runde um den Vogelschutz- weiher in Eller72
24	Wo Künstler flanier(t)en Viel Kunst im Malkastenpark in Pempelfort54	34	Das gestörte Frühstück Beim Jröne Jong im Pempelforter Hofgarten74
25	Auenblicke Naturpfad Urdenbacher Kämpe56	35	Vom See und Mutwald Rundweg ins Rotthäuser Bachtal in Hubbelrath76
26	Schlafen auf dem Wasser Traumzeit im Hausboot auf dem Unterbacher See58	36	Erfrischung gefällig? Besuch des Wasserwerks Am Staad in Stockum78
27	An der Festungsgrenze Der Kaiserteich am Ständehaus in der Carlstadt60	37	Auf Schatzsuche Goldwasch-Abenteuer am Rhein80
28	Straße hoch! An der Hubbrücke im Düsseldorfer Hafen62	38	Sommerkino am Rhein Filmnächte unter Sternen in Pempelfort82
29	Leuchtturm am Paradieshafen Im Deich-Restaurant Graf Spee in Lörick64	39	Mit Tukan und Einhorn Spaß beim Tretbootfahren auf dem U-See84
30	Fontänentunnel An der Wasserachse im Nordpark	40	Unter Kopfweiden Spaziergang entlang der Heerdter Rheinallee86

... noch mehr Glück für dich

41)	Auf die Welle – los! Indoor-Surfen im RheinRiff Düsseldorf-Heerdt	51	Versteckt hinter Mauern Besuch der Buscher Mühle im Düsseltal	.108
42	Der Herzensbaum Alte Kopfweide auf dem Leinpfad in Wittlaer90	52	Ein kühler Schluck Trinkwasserbrunnen am Lohauser Deich in Stockum	110
43)	Der Adler auf dem Turm Besuch der Plange Mühle im Düsseldorfer Hafen92	53	Rapunzel-Feeling Abenteuer am kleinen Sandstrand in Heerdt	112
44	Quietschgelbes Vergnügen Spaß beim Benrath-Urdenbacher Entenrennen94	54	Fürstliche Quelle Jan-Wellem-Brunnen und Schöne Aussicht	114
45)	Alpenquelle und Sümpfe Begegnung im Botanischen Garten96	55	Die Themengärten der BUG Wasserspaziergang durch den Südpark	
46)	Wanderung am Angerbach Blick auf die alte Kellnerei in Angermund98	56	Rosen hinter der Bastion Stadtoase Spee'scher Graben in der Carlstadt	118
47	Eene Penning Der Radschlägerbrunnen am Burgplatz100	57	Im Vogelparadies Zwischen Menzelsee und Elbsee in Unterbach	.120
48	Yoga auf dem Wasser Surf'n'Kite am Unterbacher See102	58	Was kaum einer kennt Die Düssel am Meisterviertel in Gerresheim	122
49	Zum Greifen nah Am Volksgartenweiher in Oberbilk104	59	Spiegelwunder Geometrie im Benrather Schlosspark	124
50	Wie ein Tag Urlaub Rumlungern in der Rheinbude in Urdenbach106	60	Eine runde Sache Bei der Wasserschutzpolizei im Medienhafen	126





61)	Gegen den Strom Vom Spaltwerk am Werstener Deckel bis Eller128	71	Weiß und süß Sahnehäubchen im Alten Hafen1	148
62	Abendlichter von oben Auf dem Rheinturm im Regierungsviertel130	72	Blau-grüne Felsenoase Der Haifa-Park zwischen Flingern und Oberbilk	150
63	Meer an der Hauswand Murals in der Kiefernstraße in Flingern132	73	Träumen in Rosa Erholung am Wasserschloss Kalkum	152
64	Business-Oase Fontänenbrunnen im Löricker Prinzenpark134	74	Boot an Boot Yachthafen an der Theodor-Heuss- Brücke Golzheim	
65	Die Reiherinsel Am Ostpark-Weiher in Grafenberg136	75	Kleine Nacktfrösche Am Märchenbrunnen im Hofgarten Stadtmitte	156
66	Die Kieselstein-Bar Auf der Pebble's-Terrasse im Medienhafen138	76	SprudeInde Treppen Bachmündung im Garather Schlosspark	158
67	Fest zweier Heiligen Spaß auf der Größten Kirmes am Rhein140	77	Schwimmen mit Aussicht Begegnung am Wasser im Heerdter Rheinblick 7411	160
68	Von Schwänen und Langusten Blick von der Girardet-Brücke auf der Kö142	78	In Klein-Hawaii Herrliche Spaziergänge am Sandstrand Lörick	162
69	Im Geschwindigkeitsrausch Zuschauen an der Jetski-NATO- Rampe in Stockum144	79	Mäh, mäh! Schafschur auf den Rheinwiesen von Oberkassel	164
70	Jugendstil in Vollendung Das Alte Fischerhaus in Urdenbach146	80	Cläserne Wassertreppe Der Landtagsbrunnen am Hafen	166

Vom Fischerjungen Volmari



Auf dem Geschichtswanderweg in Volmerswerth

Insula Volmari ist mancherorts auf bemaltem Gemäuer und Schildern in Volmerswerth zu lesen, denn dieser Stadtteil Düsseldorfs war früher eine Insel, wie im Wappen des ehemaligen Dorfes sofort erkennbar ist. Dorf nennt es Bernd Pohl auch heute noch. Er ist hier geboren und hat an diesem geliebten Ort fast sein ganzes Leben verbracht. Zumindest in seinem Herzen, auch wenn es lange gedauert hat, bis er das erkannte. "Egal, wo in der Welt ich war, hierhin zog es mich immer wieder zurück."

Als junger Mann wollte er raus aus dem Nest, die Welt erobern, aber irgendwann dachte er darüber nach, was Heimat für ihn bedeutet, und er begann, diese neu für sich zu entdecken. Der Grundschullehrer trat nach seiner Rückkehr dem Heimatverein bei. Ein altes Buch mit Fotos seiner Onkels half ihm bei der neuen Sicht auf das alte Volmerswerth. Und so begann er in die Ortsgeschichte einzutauchen, als lebe er in einer Zeit, in der das Dorf noch eine Insel war mit Bewohnern, die vom Fischfang lebten. Seine Ergebnisse zeigt der Geschichtspfad durch die Insula Volmari, aufgezeichnet auf 20 reich bebilderten Tafeln, die überall am Deich und im Ort zu finden sind.

Direkt am Rheinufer sitzt auf einem Steinblock die Silhouette eines Fischerjungen, denn Teil des Geschichtswanderweges ist auch ein Weg für Kinder. Eine Tafel neben dem Jungen erzählt, wie die Kinder damals lebten, von ihrer unverzichtbaren Arbeit in bäuerlichen Familien vom Mittelalter bis in die 1950er-Jahre. Um auch Kindern die Vergangenheit näherzubringen, entwickelte Pohl zehn Stationen mit Rätseln, die er auf den Kinderwanderungen spielerisch erklärt. Spannende Führungen gibt es vor allem für Erwachsene und in verkürzter Form für Senioren. Man mag sich gar nicht mehr trennen von seinen unglaublichen Geschichten, die er gesammelt und auch erlebt hat. Was Joseph Beuys und der Sänger Campino hier gemacht haben und wie sich Jacques Tilly verewigte, erfährt man in seinen Erzählungen. Und die sind einfach hinreißend!

Fischerjunge Volmari, Geschichtswanderweg Volmerswerth, Volmerswerther Deich, 40221 Düsseldorf, Anmeldungen bei Bernd Pohl, Tel. (01 78) 5 19 27 08 bhv-volmerswerth.de/geschichte







Wo Knie atmen



Heltorfer Schlosspark Dickebusch in Angermund

Schloss Heltorf, ein ehemaliges Rittergut aus dem 14. Jahrhundert, gelangte 1662 in den Besitz des Adelsgeschlechts von Spee. Das prächtige weiße Herrenhaus bewohnt seither die gräfliche Familie. Verständlich, dass es nicht zu besichtigen ist, aber der angrenzende Schlosspark ist an Wochenenden in der warmen Jahreszeit für jedermann geöffnet. Einen Blick auf die Vorburg bekommt man auf der Heltorfer Schlossallee, der Eingang zum Park liegt allerdings 2 Kilometer entfernt am Froschteich. Für eine erlebnisreiche Wasserwanderung wählt man vom Eingang aus den rechten Waldweg. Er führt nach 800 Metern geradewegs zum Schloss, das der Angerbach in privat und öffentlich teilt. Sofort fängt ein sprudelndes Wasserspiel auf einem Bilderbuch-Weiher die ganze Aufmerksamkeit. Beim Umrunden des Gewässers gelangt

TIPP

Vorher einen Plan ausdrucken oder am Eingang kaufen, denn es gibt keine Wegweiser durch den Park. man zu einer sehenswerten Sumpfzypresse, die mitten im Wasser steht und von einer hölzernen Zipfellandschaft umkreist ist. Der 30 Meter hohe Baum stammt ursprünglich aus Nordamerika und ist um die 100 Jahre alt. Bei dem Zipfelkreis handelt es sich um so genannte Atemknie des unterirdischen Wurzelsystems. Sie ragen an die Oberfläche und sichern den Gasaustausch des Baums im sauerstoffarmen Untergrund. Interessanterweise wirft die Sumpfzypresse im Herbst ihre Nadeln ab und erlangt erst im Juni mit den Jungtrieben ihr saftiges Grün zurück. Schon

für diesen Baum lohnt sich der Besuch des Parks, vor allem aber auch während der üppigen Rhododendronblüte.

Wer dem Angerbach weiter folgt, erlebt eine atemberaubende Wasserlandschaft aus grünen Stillgewässern und klaren Weihern, umschwärmt von bunt schimmernden Libellen und von unbeweglichen Reihern bewacht. Beim Aufstieg zum Hubertushügel mit dem Schutzpatron der Jäger hat man eine schöne Aussicht über den dortigen Weiher. Bevor der Bachlauf den Park verlässt, mündet er in einen herrlichen Seerosenteich. Ein Streifzug durch großzügige Wiesen mit altem Baumbestand und kleinen Sehenswürdigkeiten führt zum Ausgang. Bis bald, Dickebusch!

Heltorfer Schlosspark Dickebusch, Am Froschteich 18 a, 40489 Düsseldorf,
 Tel. (02 03) 74 64 65, forst-graf-spee.de/schlosspark-heltorf







Sonntags in Düsseldorf



RC-Skipper am Benrather Schlossweiher

Jeden Sonntagmorgen treffen sie sich zwischen 10 und 13 Uhr mit ihren Motorbooten und Segelyachten unterm Arm, denn dann ist Hobbytime der Männer. Sie lassen ihre Boote zu Wasser und navigieren als Landkapitäne per Fernsteuerung ihre Wasserfahrzeuge vor der Kulisse des Benrather Schlosses. "Radio Controlled" nennt man das Bewegen von Modellfahrzeugen oder auch abgekürzt RC.

Auf dem Weiher vor dem Schloss kreuzen flitzende Sportboote prächtige Dampfer und gemächlich dahingleitende Segelschiffe. Da heißt es Rücksicht nehmen, denn die Modellschiffe können ein kleines Vermögen kosten. Je nach Ausstattung und Fernsteuerung liegt die Anschaffung bei 200 bis mehreren Tausend Euro. Einer der Herren transportiert sein prächtiges Segelboot immer in einer Tasche mit der Straßenbahn, obwohl es einen Meter lang und vom Mast bis zum Kiel 1,80 Meter hoch ist. Erstaunlich! Auf der Mastspitze sitzt ein Fähnchen, das die Windrichtung anzeigt. Am besten fährt das Boot bei Halbwind, wenn das Segel auf 45 Grad steht. Ist der Wind zu stark, lässt sich das Schiff schwer steuern, und man benötigt andere Segel, die ausgetauscht werden müssen.

Am Ufer steht ein Ständer zum Trocknen der Yacht, bevor es nach drei Stunden RC-Segeln auf den Heimweg geht. Jetzt ist Zeit zum Plaudern über Wetterbedingungen, Technik, Fernsteuerungen und alte Seemannsgeschichten: Früher haben sich sonntags hier um die 30 Kinder mit ihren Booten getroffen. Heute pflegen an dieser Stelle noch sechs bis sieben Männer ihr liebstes Hobby. Leider liegen die Interessen der Jugend heute woanders. Nachwuchsskipper sind selten geworden. Dabei gibt es doch nichts Schöneres als das Treffen mit Gleichgesinnten an der frischen Luft und gemeinschaftliches Navigieren von Modellschiffen – ganz ohne Bildschirm. Das macht vor allem eines: glücklich! Einfach mal vorbeischauen, sich freuen und vielleicht demnächst mitmachen, damit diese schöne Freizeitbeschäftigung nicht ausstirbt. Aber Vorsicht, dass man bei zu hohem Tempo keinen Karpfen rammt!

Weiher Schloss Benrath, Benrather Schlossallee 100–108, 40597 Düsseldorf schloss-benrath.de





